



## Charisma – Das Geheimnis hinter Souveränität im Lehrerinnenalltag

<b>Referent:</b>	Yvonne Müller-Bürgel (Heilpraktikerin, Trainerin, Coach)
<b>Ort:</b>	Seminarraum II, Kaiserstraße 1
<b>Zeit:</b>	Fr., 06.11.2020, 14-17 Uhr
<b>Anmeldung:</b>	über BASIS (28.09. - 03.11.2020)
<b>Teilnehmende:</b>	max. 14

Charismatisch. Anziehend. Ansteckend. So beschreiben wir Menschen mit besonderer Ausstrahlung. Sie wirken auf beeindruckende Weise, nehmen den Raum alleine durch ihre Anwesenheit ein, sind durchsetzungsstark, authentisch und klar.

Charismatische Menschen haben etwas Geheimnis- doch auch sehr Machtvolles. Kommunikation, Körpersprache und das innere Selbstbild sowie Selbstgespräch sind der Schlüssel zu diesem Geheimnis!

Tauchen Sie in die Möglichkeiten ein, Ihr Charisma bewusst an- und auszuschalten und die entsprechenden Wirkungen als Lehrerin zu nutzen.

Kleine, sehr kraftvolle Übungen runden diese Veranstaltung ab.

Inhalte:

- Charisma – Die Ausstrahlung des Menschen, ihre Hintergründe und ihre (Aus-)Wirkung besser verstehen
- die persönliche Erfolgspyramide kennen und ihre Stufen erfolgreich anwenden
- die eigene Ausstrahlung reflektieren und gewinnbringend einsetzen
- Stimmungen bewusst ändern oder verstärken: Stimme und Stimmlage
- Charisma- und Self-Empowerment – Übungen für den Alltag

## Unterrichtsstörungen – vorbeugen, durchschauen, entschärfen

<b>Referent:</b>	Michael Felten (Lehrer, Weiterbildner, Publizist, Dozent)
<b>Ort:</b>	Seminarraum II, Kaiserstraße 1
<b>Zeit:</b>	Fr., 13.11.2020, 14-18 Uhr / Sa., 14.11.2020, 10-16 Uhr
<b>Anmeldung:</b>	über BASIS (28.09. - 24.11.2020)
<b>Kosten:</b>	20€ pro Person (wird bei Teilnahme erstattet)
<b>Teilnehmende:</b>	max. 15

Unterrichten, eine wunderbare Tätigkeit – wären da nur nicht die vielen Störungen! Sie fordern immer auf's Neue heraus, überfordern bisweilen, führen nicht selten ins Burnout – zählen zu den gewichtigsten Belastungsfaktoren der Lehrergesundheit. Wie kann man mit Unterrichtsstörungen konstruktiv umgehen, gibt es gar ein Geheimnis für störungsarmen Unterricht?

Das Kompaktseminar fokussiert die Aspekte

- Störungsprophylaxe durch lernwirksamen Unterricht und pädagogische Selbstreflexion
- Interventionsmöglichkeiten bei Alltagsstörungen wie auch „schweren Fällen“

Hierzu werden einerseits die Befunde der empirischen Unterrichtsforschung für ein störungsminimierendes Classroom Management nutzbar gemacht. Andererseits wird die Individualpsychologie Alfred Adlers aktualisiert, deren Brückenschlag zwischen Pädagogik und Tiefenpsychologie überraschende Anregungen und Auswege bietet. Sie interpretiert die störenden Symptome als Ausdruck innerer Mutlosigkeit, die ein geschulter Lehrer nachhaltig abschwächen, ja ggf. auflösen kann: Sowohl durch eine spezifische Lehrerhaltung im normalen Unterricht, als auch durch spezielle Interventionstechniken in der Einzelförderung.

Dabei studieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch ganz konkrete „Fälle“ – aus der individualpsychologischen Beratungspraxis, aus der Unterrichtserfahrung des Dozenten sowie aus ihrem eigenen Umfeld.

## Hilfreiche Kommunikations- strategien – Praxistipps für angehende Lehrkräfte

<b>Referent:</b>	Dr. Stefanie Morgenroth (Fakultät für Bildungswissenschaften, Universität Duisburg-Essen)
<b>Ort:</b>	Seminarraum II, Kaiserstraße 1
<b>Zeit:</b>	Fr., 20.11.2020, 14-18 Uhr / Sa., 21.11.2020, 10-16 Uhr
<b>Anmeldung:</b>	über BASIS (28.09. - 10.11.2020)
<b>Kosten:</b>	20€ pro Person (wird bei Teilnahme erstattet)
<b>Teilnehmende:</b>	max. 12

Man kann nicht nicht kommunizieren. Dieser Satz spielt besonders für den Lehrerberuf eine bedeutende Rolle. Lehrkräfte stehen ständig im Zentrum von Interaktionen, sei es im Unterricht, bei Elterngesprächen oder bei Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen. Entsprechend vielfältig gestalten sich die Situationen, in denen es zu Konflikten kommen kann.

Bewusste und reflektierte Kommunikation ermöglicht es, konfliktreiche Situationen frühzeitig zu erkennen und präventiv zu handeln. Eine gelungene Kommunikation wirkt sich auch positiv auf das eigene Wohlbefinden aus, indem die Anliegen der Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner besser wahrgenommen und Konflikte leichter gelöst oder gar vermieden werden. Entsprechend bedeutsam ist die Vermittlung wirkungsvoller Kommunikationsstrategien in der bildungswissenschaftlichen Ausbildung von Lehrkräften.

In diesem Workshop ist viel Zeit eingeplant, unterschiedliche Kommunikationsstrategien in einem vertrauensvollen Umfeld zu erlernen und gemeinsame Lösungen für mögliche Konfliktsituationen zu finden.

Ziele:

- Bewusstsein für Kommunikationsstrategien stärken
- Portfolio unterschiedlicher Kommunikationsstrategien erlernen
- Reflexionswerkzeug für eigene Kommunikationsstrategien in der Schule erarbeiten



## Binnendifferenzierung: Kommunikative Unterrichtsformen erproben – Potentiale entdecken und fördern

**Referentin:** Simone Lentzen  
(Lehrerin, Lernberaterin)

**Ort:** Seminarraum II, Kaiserstraße 1

**Zeit:** Fr., 27.11.2020, 14-18 Uhr / Sa., 28.11., 10-16 Uhr

**Anmeldung:** über BASIS (28.09. - 17.11.2020)

**Kosten:** 20€ pro Person (wird bei Teilnahme erstattet)

**Teilnehmende:** max. 12

Der Workshop setzt sich mit der Notwendigkeit der Binnendifferenzierung sowie dazu passenden Methoden im Rahmen von kommunikativem Unterricht auseinander.

Im praktischen Teil wird der Frage nachgegangen, wie solche anspruchsvollen Lernarrangements in einer Lerngruppe vorbereitet werden: Welche Unterrichtsformen und Methoden bieten sich an, um die Vielfalt der Potentiale einer Klasse kennenzulernen und in einem nächsten Schritt dem Einzelnen eine Weiterentwicklung zu ermöglichen?

Im Rahmen dieses Workshops wird die Arbeit in einer fiktiven Lerngruppe simuliert: So gilt es, die unterschiedlichen Schülerpersönlichkeiten zunächst zu entdecken und schließlich Situationen des kommunikativen Arbeitens und Lernens gezielt zu erproben.

## Tipps für sicheres Auftreten und gutes Benehmen im schulischen Umfeld

**Referent:** Reinhard Kloiber  
(Benimm- und Stilberater)

**Ort:** Seminarraum II, Kaiserstraße 1

**Zeit:** Fr., 04.12.2020, 14-17 Uhr

**Anmeldung:** über BASIS (28.09. - 17.11.2020)

**Teilnehmende:** max. 12

Die Veranstaltung beleuchtet verschiedene konkrete Situationen und Anlässe aus dem Schulalltag. Der Referent vermittelt Tipps und Möglichkeiten (kommunikative und andere) Stolperfallen und Fettnäpfe im Umgang mit Schülern, Eltern, Kollegen und Schulleitung zu umgehen oder ihnen souverän zu begegnen. Themenwünsche im Vorfeld können berücksichtigt werden.

Themenwünsche bitte per E-Mail an: [bzl-extra-c@uni-bonn.de](mailto:bzl-extra-c@uni-bonn.de)

*In Kooperation mit Fit4Ref – Tipps und Vorteile für Lehramtsstudierende, Referendarinnen & Referendare*

**Fit4Ref**



## Bilder machen Menschen – Vom Umgang mit Diskriminierung und Rassismus im Klassenzimmer

**Dozentin:** Sabine Kern  
(Kulturanthropologin und Kampagnenreferentin  
»vielfalt. viel wert.«, Caritasverband Bonn)

**Ort:** Seminarraum II, Kaiserstraße 1

**Zeit:** Fr., 15.01.2021, 14-18 Uhr / Sa., 16.01.2021, 10-16 Uhr

**Anmeldung:** über BASIS (28.09.-18.12.2020)

**Kosten:** 20€ pro Person (wird bei Teilnahme erstattet)

**Teilnehmende:** max. 14

Heterogene Lerngruppen mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlichster kultureller Prägung sind in den Klassenzimmern die Regel – und damit, neben anderen Herausforderungen, immer öfter auch Rassismus und Diskriminierung. Da fragen sich viele: Wie gehe ich mit rechten Sprüchen und Parolen um oder erkenne versteckten Rassismus? Wie löse ich interkulturelle Probleme? Was ist überhaupt interkulturelle Kompetenz? Geht es vielleicht auch darum, wie persönliche Vorurteile und unbewusste Diskriminierung reflektiert und abgebaut werden können?

Inhalte und Ziele:

- Reflexion über die eigene Zugehörigkeit und die damit verbundenen Werte, Verhaltens- und Denkweisen
- Kritische und praktische Auseinandersetzung mit den Begriffen „Kultur“ und „interkulturelle Kompetenz“
- Erkennen und Thematisieren von kulturell bedingten Irritationen und Störungen
- Zuschreibungen, Stereotypisierung und Fremdwahrnehmung
- Macht, Privilegien und die verschiedenen Ebenen der Diskriminierung
- eigene Haltung im Umgang mit rechten Sprüchen und Parolen
- Entwicklung neuer Handlungsmöglichkeiten und adäquater Lösungsstrategien
- Prävention von Missverständnissen und Konflikten im interkulturellen Miteinander

## Informationen zu den Angeboten

Für einen Teil der extraC-Angebote wird ein Teilnahmebeitrag erhoben. Bitte beachten Sie die Hinweise bei der jeweiligen Veranstaltung. Der Betrag wird bei Teilnahme erstattet.

Bei Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl (Workshops) besteht Anmeldepflicht. Sollte es mehr Anmeldungen als Plätze geben, entscheidet das Los. Wer keinen Platz erhalten hat, wird auf eine Warteliste gesetzt. Die verbindliche Zulassung erfolgt durch das BZL per E-Mail.

Mit der Zulassung erhalten Sie Informationen zur Bezahlung des Teilnahmebeitrages. Wird dieser nicht rechtzeitig entrichtet, wird der Platz über die Warteliste neu vergeben.

Zu Vorträgen müssen Sie sich nicht anmelden.

### Kontakt und Information:

Christina Schlösser  
Hanna Schuster (WHF)  
Bonner Zentrum für Lehrerbildung (BZL)  
Telefon 0228 / 73- 60 047  
E-Mail: [bzl-extra-c@uni-bonn.de](mailto:bzl-extra-c@uni-bonn.de)

[www.bzl.uni-bonn.de/studium/extra\\_c](http://www.bzl.uni-bonn.de/studium/extra_c)

[www.basis.uni-bonn.de](http://www.basis.uni-bonn.de)  
(Bildungswissenschaften, BZL extraC)

BZL extraC wird aus Qualitätsverbesserungsmitteln gefördert.